



**EINLADUNG**  
zur rollenden **BILDUNGSKADEMIE**  
„**WIRTSCHAFT, VERKEHR, TOURISMUS, UMWELT und NATURSCHUTZ**“  
im Rahmen des Projekts ConnReg AT-HU\*



**Connecting Regions**

---

**09. April 2018** | 3-Länder-Eck „Österreich-Slowakei-Ungarn“

Bruck an der Leitha (AT), Petržalka (SK), Čunovo (SK), Rajka (HU), Dunakiliti (HU), Dunasziget (HU)

---

Im Rahmen des Projektes ConnReg AT-HU wurden bereits vier Bildungsakademien umgesetzt. Nach den Themen der Raum- und Regionalentwicklung, Blick über den Tellerrand, Stadt-Umland-Management (Großraum) und Gesundheit und Soziales setzen wir bei unserer fünften Bildungsakademie den Fokus auf Wirtschaft, Verkehr, Tourismus, Umwelt und Naturschutz. Treffpunkt für TeilnehmerInnen aus Wien, Niederösterreich, Burgenland und Ungarn ist Bruck an der Leitha (Bahnhof) oder Hegyeshalom. Bitte teilen Sie uns mit der Anmeldung mit, wo Sie zusteigen wollen.

Zugverbindung von Wien zum Busabfahrtsort Bruck an der Leitha (Bahnhof):

Hinfahrt: Wien Hauptbahnhof; ab 08:45 Uhr, Bruck an der Leitha; an 09:12 Uhr

Rückfahrt: Bruck an der Leitha (Bahnhof); ab 18:14 Uhr, Wien Hauptbahnhof; an 18:42 Uhr

08:30 Uhr Abfahrt **Hegyeshalom** (Bahnhof)

09:15 Uhr Zustiegsmöglichkeit: **Bruck an der Leitha** Bahnhof (siehe oben)

09:20 Uhr **Landgarten GmbH & Co. KG:** Betriebsführung durch die Firma Landgarten. Diskussion mit dem Eigentümer **Herbert Stava**. (Die Führung zeigt eine laufende BIO-Lebensmittel-Produktion: vom Rohwarenlager bis zur Veredelung mit patentiertem Röstverfahren. Ausgestattet mit hygienischer Schutzkleidung haben Besucher die einzigartige Gelegenheit, direkt „in die Töpfe“ eines modernen Bio-Betriebs zu schauen und Rohwaren und fertige Bio-Snacks auf Soja Basis zu verkosten.)

- 10:30 Uhr **LEADER Region Römerland Carnuntum:** Vorstellung der LEADER Region und des Projektes Regionet Competitive (Wirtschaftskooperationen im Grenzraum) durch Projektmanager **Christian Kling**.
- 11:30 Uhr **Petržalka** (Pozsonyigetfalu /Engerau) Bahnhof: Vorstellung der neu eröffneten Bahn von Rajka nach Petržalka durch **Béla Németh (GYSEV)**.
- im Bus Neuigkeiten aus dem Bratislava-Umland-Management (**BAUM - Christian Berger**)
- 13:00 Uhr **Čunovo** (Dunacsúny/ Sarndorf): Vorteile und Nachteile der grenzüberschreitende Kooperationen entlang der ungarisch-slowakischen Donaustrecke in Szigetköz und Csallóköz (Reiseleiter: **Zoltán Fűzfa**). Ein Vergleich zwischen Damals und Heute.
- 14:00 Uhr **Rajka:** Sightseeing mit dem Bus gemeinsam mit Bürgermeister **Vince Kiss** (Grenzüberschreitende Erfahrungen, Herausforderungen der ungarischen Gemeinde Rajka)
- 14:45 Uhr **Dunakiliti** Damm /Pálinkahaus (Schnapsbrennerei und lokale Produkte) | Reiseleiter: **Zoltán Fűzfa**
- 15:45 Uhr **Dunasziget:** Besichtigung des Ökoparkes | Reiseleiter: **Zoltán Fűzfa**
- ca. 17:15 Uhr Ankunft **Hegyeshalom** (Bahnhof)
- ca. 17:45 Uhr Ankunft mit dem Bus in **Bruck an der Leitha** (Bahnhof)

---

**ACHTUNG:** Die Teilnahme ist kostenlos. Aus Kapazitätsgründen wird um Anmeldung per Mail an [katalin.nemeth@westpannon.hu](mailto:katalin.nemeth@westpannon.hu) bzw. [dietmar.baurecht@rmb.co.at](mailto:dietmar.baurecht@rmb.co.at) gebeten. Bei der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Der **Anmeldeschluss** ist der **28 März 2018**. Für Verpflegung ist gesorgt. Falls Sie VegetarierIn sind, bitten wir Sie uns bzgl. der Verpflegung im Vorfeld zu informieren. **Für eine Reiseversicherung sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst verantwortlich.**

Das Interreg V-A Projekt **ConnReg AT-HU\*** zielt auf eine Verbesserung der institutionellen und grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Grenzraum Österreich-Ungarn ab. Gemeinden, Regionen und Institutionen werden bei ihren grenzüberschreitenden Vorhaben unterstützt. Eine notwendige Wissensbasis für die Vorbereitung, Planung und Durchführung der Kooperationen wird durch praxisorientierte Veranstaltungen wie die geplante rollende Bildungsakademie am 9. April 2018 vermittelt.

*\*Das Projekt ConnReg AT-HU wird im Rahmen des EU-Förderprogrammes INTERREG V-A Österreich-Ungarn durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.*



European Union



noe regional